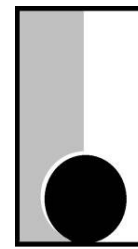


## Workshops:

- WS1 **„Vertiefung des Vortrages“**  
Prof. Dr. Allan Guggenbühl
- WS2 **„Migration und Gewalt“**  
Über (oft) unerkannte Zusammenhänge mit gravierenden Folgen  
Ao Univ.Prof. Dr. Wilfried Datler und Mag.<sup>a</sup> Julia Stieber
- WS3 **„Schlimme SchülerInnen, schlechte LehrerInnen“**  
Über den Umgang mit Aggression und Gewalt im schulischen Alltag.  
Mag.<sup>a</sup> Elisabeth Trimmel MA
- WS4 **„Mobbing/Bullying unter SchülerInnen - was tun?“**  
Mag.<sup>a</sup> Barbara Lehner MA
- WS5 **„Angst als Motor für Gewalt“**  
Welche Möglichkeiten des Handelns habe ich und wo stoße ich an meine Grenzen?  
Mag.<sup>a</sup> Barbara Laggner und Mag.<sup>a</sup> Maria Stockinger
- WS6 **„ABER,.....wenn ich groß bin, dann schieß ich dich tot!“**  
Vom BETRACHTEN über das VERSTEHEN zum pädagogischen HANDELN im Umgang  
mit un(ge)bändig(t)en Kindern.  
Isabella Kainersdorfer MA und Mag.<sup>a</sup> Alexandra Horak
- WS7 **„Ritzen ist für mich ganz okay, es ist nichts Schlechtes“**  
Mag.<sup>a</sup> Natascha Almeder und Mag. Thomas Wenter
- WS8 **„Wie faschistisches und anderes autoritäres Gedankengut  
weitergegeben wird“**  
Dr. Katharina Seifert
- WS9 **„Medien und ihre Bedeutung für Gewalthandlungen“**  
Dr. Lisa Wustinger
- WS10 **„Psychoanalytisch pädagogische Erziehungsberatung“**  
Mag.<sup>a</sup> Judit Barth-Richtarz

Detaillierte Workshopinformationen finden Sie unter [www.app-wien.at/Tagung2009.html](http://www.app-wien.at/Tagung2009.html)



## APP Arbeitsgemeinschaft Psychoanalytische Pädagogik

Eine Gründung der Sigmund Freud-Gesellschaft, des Wiener Arbeitskreises für Psychoanalyse, und des Alfred Adler Instituts des Österreichischen Vereins für Individualpsychologie  
Mariahilferstr. 53/15 \* A-1060 Wien \* Tel.: ++43/1 586 85 66 (Vorstand)  
Grundsteing. 13/2-4 \* A-1160 Wien \* Tel.: ++43/1 403 01 60 (Sekretariat)

# Wo die wilden Kerle wohnen

Gewalt und Aggression von Kindern und Jugendlichen ist in aller Munde. Sie attackieren Jüngere, Gleichaltrige, aber auch Erwachsene, erschrecken, bedrohen, verfolgen oder verletzen.

## Alle gegen alle – jeder für sich?

Bei dieser Fachtagung für PädagogInnen geht es darum, die Gewaltdynamik zu verstehen und Wege zu finden, mit Gewalt in Schule, Kindergarten und anderen pädagogischen Institutionen umzugehen.

**Wien - Samstag, 16. Mai 2009**

Weitere Informationen finden Sie unter [www.app-wien.at/Tagung2009.html](http://www.app-wien.at/Tagung2009.html)

**Liebe Erzieherinnen und Erzieher,  
liebe Lehrerinnen und Lehrer,  
liebe Kolleginnen und Kollegen!**

**Die Fachtagung findet in der  
VHS Hietzing XIII. Bezirk statt.  
1130 Wien, Hofwiesengasse 48**

Auf Grund der letztjährigen Umfrage unter den TagungsteilnehmerInnen und der aktuellen Fragestellungen in Supervisionen und Fortbildungen im pädagogischen Bereich haben wir uns dazu entschlossen, die diesjährige Tagung dem Thema Gewalt zu widmen. Dabei werden uns u.a. folgende Fragen beschäftigen:

- Welche Erklärungsmodelle gibt es für die Gewaltbereitschaft bei Kindern und Jugendlichen?
- Ist das Gewaltpotential unserer Kinder wirklich gestiegen?
- Welche Erklärungen kann es geben, dass weit mehr Burschen auffällig werden? Wie weit hängt dieser Umstand mit dem Geschlecht zusammen, wie weit sind dafür soziale Verhältnisse (z.B. Vaterentbehmung) verantwortlich?
- Gibt es „hausgemachte“ Gründe für massive Aggressionen in Kindergärten und Schulen?
- Lassen sich aus diesen und anderen Überlegungen Möglichkeiten ableiten, die PädagogInnen in Hinblick auf Gewaltprävention ergreifen könnten - angesichts vorgegebener Rahmenbedingungen (im Sinne personeller und zeitlicher Ressourcen), und wo sind die Grenzen!

Da viele von Ihnen uns rückgemeldet haben, dass sie mit der Möglichkeit, zwei Workshops zu besuchen, sehr zufrieden waren, halten wir auch heuer am Nachmittag die gleichen Workshops wie am Vormittag, so dass Sie die Möglichkeit haben zwei verschiedene Workshops zu besuchen.

Selbstverständlich sind die ReferentInnen auch gerne bereit, Ihnen durch Supervision oder Teamentwicklung bzw. –fortbildungen zur Verfügung zu stehen. Dafür nehmen Sie bitte über die [www.app-wien.at](http://www.app-wien.at) mit uns bzw. den ReferentInnen Kontakt auf.

**Prof. Dr. Allan Guggenbühl**

Psychologe und Psychotherapeut, Dozent an der pädagogischen Hochschule des Kantons Zürich, Leiter des Instituts für Konfliktmanagement in Zürich/Stockholm. Leiter der Abteilung für Gruppenpsychotherapie mit Kindern und Jugendlichen der kantonalen Erziehungsberatung in Bern.  
Zahlreiche Publikationen zum Thema Gewalt unter Kindern und Jugendlichen, zur Schule und zu entwicklungspsychologischen Themen.

**Univ.-Doz. Dr. Helmuth Figdor**

Psychoanalytiker, Kinderpsychotherapeut und Erziehungsberater in eigener Praxis. Dozent an der Universität Wien und an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Psychoanalytische Pädagogik.  
Zahlreiche Veröffentlichungen zu Problemen im Zuge der Scheidung und Trennung von Eltern, zu Erziehungsberatung und den Problemen des pädagogischen Alltags in Familie, im Kindergarten und in der Schule.

**Ao Univ.Prof. Dr. Wilfried Datler**

Leiter der Forschungseinheit Psychoanalytische Pädagogik und Mitglied der AG Sonder- und Heilpädagogik am Institut für Bildungswissenschaft der Uni. Wien. Psychoanalytiker und Lehranalytiker im Österreichischen Verein für Individualpsychologie.  
Stellvertretender Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalytische Pädagogik.  
Zahlreiche Veröffentlichungen zu Fragen im Grenz- und Überschneidungsbereich von Psychoanalyse, Pädagogik, Heilpädagogik und Psychotherapie.

**9.00 Uhr** Eröffnung: Ao Univ.Prof. Dr. Wilfried Datler

**9.15 Uhr** „Unsere Jugend - ganz schön schlagkräftig“  
Erscheinungsbilder, Hintergründe,  
Handlungsmöglichkeiten  
Prof. Dr. Allan Guggenbühl

**10.00 Uhr** Pause

**10.30 Uhr** Workshops

**12.30 Uhr** Mittagspause

**14.00 Uhr** Workshops Wiederholung – besuchen Sie bitte einen anderen Workshop als am Vormittag

**16.00 Uhr** Pause

**16.30 Uhr** „Wo find' ich das Öl, die Wogen zu glätten?“  
Über die Möglichkeiten der PädagogInnen unterschiedlichen Formen der Gewalt zu begegnen.  
Univ.-Doz. Dr. Helmuth Figdor

**17.15 Uhr** Diskussion – Moderation: Ao Univ.Prof. Dr. W. Datler

**17.30 Uhr** Abschluss der Tagung

**Anmeldung bitte unter:**

[app-wien.tagung@gmx.at](mailto:app-wien.tagung@gmx.at) oder per Post: APP – 1160 Wien, Grundsteing. 13/2-4  
Bitte geben Sie an, welchen Workshop Sie besuchen möchten.

Tagungsgebühr bis 17. April 2009: **€ 40,-** (für APP-Mitglieder € 20,-)

Tageskasse: **€ 50,-** (für APP-Mitglieder € 25,-)

**KtoNr.: 1655024766 NÖ Hypobank 53000**

Ihre Anmeldung ist mit Eingang der Zahlung gültig.

**Tagungsorganisation:**

Mag.<sup>a</sup> Romana Gruber, Mag.<sup>a</sup> Andrea Zwettler  
und Mag. Robert Schmid MA  
Wir danken für Ihr Interesse und Ihre Anregungen